

klassentheater klasse 4d, gym bäumlihof, aula/ foyer /z213/  
leitung: christian mueller: 076 587 07 81, christian@diskowuerste.ch  
technik: thomas frey

klassenlehrer: martin schläpfer, martin.schlaepfer@edubs.ch

theatermensch gbh: martin metzger, martin.metzger@edubs.ch

teilnehmende: adèle koechlin, alessia wälchli, anais leimer, andrin aeschbach, basil bucher, céline berset, fadia abdala, katherina müller, kevin lerch, laetitia block, laura schiel, lina martin, lisa gerspacher, loris acklin, nicolai pickel, philippe dehio, ronja zuber, sean rayman, sharmi sivasubramaniam, tara toffol, till mühlemann, véronique jaquet. 22.

arbeitstitel:

ROMEO&JULIA IM BUNKER

requisiten aula: taschenlampen für evakuierung ca 15stk, nebelmaschine, bassboxen für bums, soundanlage, megaphon, vorgedruckte etiketten mit gruppen nummern, 1-5, 700stk

saallicht aus.

eine person tritt durch den geschlossenen vorhang auf. verfolger trifft ihn kaum. bringt die leute im saal zum ruhig sein.

arbeitstitel:

requisiten: kartonschwerter. dolch. triangel. masken für maskenball. grosse giffflasche. rotes konfetti für blut, decke für bettszene, gold/geldbeutel (schoggitaler?). kartonrössli.

+attribute der personen:

prinz verona: krone, prinz paris: kravatte, bruder lorenzo: fettes kreuz/ umhang, graf capulet: ?, gräfin cap: foulard, julia: blonde perücke/rock?, julias amme: schürze/ perücke/ babies, tybalt: rote jacke/ blonde perücke, apotheker: umhang. bote: kartonrössli

saallicht aus.

sean tritt durch den geschlossenen vorhang auf, text in der hand. verfolger trifft ihn kaum. bringt die leute im saal zum ruhig sein.

person1(sean)

im name vo dr klass 4d vom gym bäumlihof heiss ich si ganz hätzlich willkomme. viele dank für ihres zahlriche erschine! mir wünsche gueti unterhaltig mit 'romeo& julia'.

will gehen.

person1 (sean)

ähm, ah, vorhang uf!

vorhang geht auf. bühne voll. sie stäuben davon. treten auf, wenn sie dran sind. mit geste und requisit. wer kommt nach mir? wer vor mir?

person1 (sean)

es spile mit: der prinz von verona. (königskrone, geste:)

prinz paris (kravatte, geste:)

romeo (perücke, hut, handkuss)

mercutio, ein freund romeos (geste?)

benvolio, noch ein freund romeos (geste?)

bruder lorenzo, pfarrer und apotheker (grosses kreuz um hals, segnen)

graf capulet von verona (bart, geste?)

gräfin capulet (foulard, geste?)

julia, capulets tochter (blonde perücke, rock?)

julias amme (schürze/ babies)

tybalt, ein neffe von gräfin capulet (perücke, rote jacke, schwert, geste?)

und diverse bedienstete, bürger undsoweiter (apotheker: arzt Kittel)

dazu machen die betreffenden personen eine typische geste und setzen sich das typische attribut auf.

person1 (sean)

die familie händ sich nit so gärn.

sie machen böse blicke.

person1 (sean) räuspert sich:

zwei häuser in verona, würdevoll  
wohin als scene unser spiel euch bannt,  
erwecken neuen streit aus altem groll,  
und bürgerblut befleckt die bürgerhand.  
aus beider feinde unvollheilem schoss  
entspringt ein liebespaar, unsternbedroht,  
und es begräbt - ein jämmerliches los -  
der väter lang gehegten streit ihr tod.  
so.

**1.1 erster aufzug, erste scene:** ein öffentlicher platz in verona. 2 bediente capulets treten auf.  
hü! alle ausser die 2 ab.

andrin der streit ist nur zwischen unseren herrschaften und uns, ihren bedienten. es mit den  
mädchen aufnehmen? pfui doch! du solltest dich lieber von ihnen aufnehmen lassen.

loris: hab ich s mit den bediensteten erst ausgefochten, so will ich mir die mädchen unterwerfen.  
sie sollen die spitze meines degens fühlen, bis er stumpf wird.

andrin: zieh nur gleich vom leder, da kommen 2 aus dem hause montagues.

loris: ich will ihnen im vorbeigehen ein gesicht ziehen!

andrin: ich will ihnen einen esel bohren: wenn sie s einstecken, so haben sie den schimpf.  
grimassen schneiden.

till: bohrt ihr uns einen esel, mein herr?

andrin: ich bohre einen esel, mein herr.

till: bohrt ihr UNS einen esel, mein herr?

andrin: nein, mein herr. ich bohre euch keinen esel, ich bohre EINEN esel.

till: sucht ihr händel?

andrin: wenn ihr händel sucht: ich stehe zu diensten.

sie geraten aneinander.

benvolio(philippe) ihr narren, steckt eure schwerter ein; ihr wisst nicht was ihr tut!

tybalt tritt auf:

tybalt(katherina) was? ziehst du unter den verzagten knechten?

benvolio(ph) ich stifte frieden, steck dein schwert nur ein! wo nicht, so führ es, diese hier zu trennen!

tybalt(kat) was? ziehn und friede rufen? wie die hölle hass ich das wort, wie alle montagues. und dich!  
wehr dich, du memme!

immer mehr kommen dazu und fechten rum.

auftritt prinz:

prinz: aufrührische vasallen! friedensfeinde!

LISA die ihr den stahl mit nachbarblut entweiht!

wollt ihr nicht hören? männer! wilde tiere!

verstört ihr jemals wieder unsre stadt,

so zahl eu'r leben mir den friedensbruch.

für jetzt begeben euch, all ihr andern weg!

bei todesstrafe sag ich, alle fort!

alle ab. die rollen werden nun an die nächsten übergeben.

sean will nicht mehr, kevin übernimmt.

**1.2 kevin:** wart: ich mach das! **1. aufzug, zweite scene:** eine strasse in verona. auftritt graf capulet und  
prinz paris.

capulet(sean) und montague ist mit derselben busse wie ich bedroht? für greise, wie wir sind, ist frieden  
halten, nicht so schwer.

paris (céline): ihr geltet beid als ehrenwerte männer, und jammer ists um euren langen zwiespalt. doch,  
oh edler graf, wie dünkt euch mein gesuch?

capulet(sean): mein kind ist noch ein fremdling in dieser welt, sie hat kaum vierzehn jahre wechseln sehn.  
lasst uns noch zwei sommer prangen und verschwinden, eh wir sie reif, um braut zu werden,  
finden.

paris(cél) noch jüngre werden oft beglückte mütter.

capulet(sean) wer vor der zeit beginnt, der endigt früh. doch werbt nur, lieber prinz.

ich gebe heute ein fest und lud darauf der gäste viel zu nacht, was meine freunde sind: ihr, der dazu gehöret, sollt hoch willkommen sein, wenn ihr die zahl vermehret.

capulet und paris ab. rollen wechseln.

**1.3 kevin: 1.aufzug, 3.szene:** ein zimmer in graf capulets hause. gräfin capulet und julias amme.

gräfin(alessia) ruft meine tochter her: wo ist sie, amme?

amme(ana) bei meiner jugferschaft, ich rief sie schon: he lämmchen! zartes täubchen! wo ist das kind? (grob)he, julia?!

julia kommt

julia(adele) was ist? wer ruft mich?

gräfin(ale) du weisst, mein kind hat schon ein hübsches alter.

amme(ana) gott behüte dich! du warst das feinste püppchen, das ich säugte. erleb ich deine hochzeit noch einmal, so wünscht ich weiter nichts.

gräfin(ales) die hochzeit, ja! das ist der punkt, von dem ich sprechen wollte. sag mir, liebe tochter, wie stehts mit deiner lust dich zu vermählen?

julia (ade) what? ich mein: ich träumte nie von dieser ehre noch.

amme(ana) eine ehre! hättest du eine andere amme als mich gehabt, so wollt ich sagen: du habest die weisheit mit der milch gesogen.

gräfin(ale) ist mir recht, so war ich, deine mutter, in demselben alter, wo du noch mädchen bist. mit einem wort: der junge prinz paris wirbt um deine hand.

amme(ana) ein wahrer zuckermann

gräfin(ale) die schönste blume von veronas flor!

heute abend siehst du ihn bei unsrem fest. so wirst du *alles*, was er hat, geniessen. wenn du ihn hast ohne etwas einzubüssen.

amme(ana) einbüßen? nein, zunehmen wird sie eher; die weiber nehmen oft durch männer zu.

gräfin(ale) sag kurz: fühlst du dem grafen dich geneigt?

julia(ade) gern will ich sehn, ob sehen neigung zeugt. doch weiter soll mein blick den flug nicht wagen, als ihn die schwingen eures beifalls tragen.

diener kommt (nicolai)

diener (nic) gnädige frau, die gäste sind da, das abendessen auf dem tisch, ihr werdet gerufen. ich bitte euch, kommt unverzüglich.

gräfin(ale) prinz paris wartet. julia komm geschwind!

alle ab. rollen wechseln.

**1.4 kevin 1. aufzug, 4. szene:** eine strasse in verona. romeo und benvolio vor dem hause graf capulets.

romeo(basil) ist lieb ein zartes ding? sie ist zu rau, zu wild, zu tobend: und sie sticht wie dorn.

benvolio(philippe) begegnet lieb euch rau, so tut desgleichen! nun: gebt ein gehäuse für mein antlitz mir: ne larve für ne larve!

binden sich masken um.

fort! klopft und dann hinein! und sind wir drinnen, so rühre gleich ein jeder flink die beine!

tnzend ab.

**1.5 kevin 1. aufzug, 5. szene:** ein ballsaal in capulets hause.

alle mitwirkenden kommen mit einer maske verkleidet in den saal dazu.

capulet(sean) willkommen meine herren! ich weiss, die zeit als ich ne larve trug und einer schönen eine weis' ins ohr zu flüstern wusste, die ihr wohlgefiel. das ist vorbei, vorbei! willkommen, herren! kommt musikanten, spielt! macht platz da, platz! ihr mädchen, frisch gesprungen.

musik geht an, sie tanzen. ev wie skilagerdisco. britney?

romeo(bas) wer ist das fräulein, welche dort den ritter mit ihrer hand beehrt?

diener(nic) ich weiss nicht, herr.

romeo(bas) oh, sie lehrt den kerzen, hell zu glühn!

liebt ich wohl je? mein gesicht sah bis jetzt wahre schönheit nicht.

tybalt(katherina) nach seiner stimm ist dies ein montague. was wagt der schurk verummt in eine fratze herzukommen, zu hohn und schimpfe gegen unser fest?

capulet(sean) ist das der junge romeo?

tybalt(kat) der schurke romeo!

capulet(seo) seid ruhig herzensvetter! lasst ihn gehn!

romeo tritt zu julia, nimmt sie an der hand.

romeo(bas) hat nicht der heilige lippen wie der waller?  
 julia(cél) ja. doch gebet ist der bestimmung aller  
 romeo(bas) oh, so vergönne teure heilige nun, dass auch die lippen wie die hände tun.  
 er küsst sie.  
 julia (cél) so hat mein mund zum lohn sie für die gunst?  
 romeo(bas) zum lohn die sünd? o vorwurf, süß erfunden! gebt sie zurück!  
 küsst sie wieder.  
 julia(cél) ihr küsst recht nach der kunst.  
 die amme kommt dazu  
 amme(lina) mama will euch ein wörtchen sagen, fräulein.  
 romeo(bas) wer ist des fräuleins mutter?  
 amme(lina) das ist die gnädige frau vom hause hier.  
 romeo(bas) sie eine capulet? o teurer preis! mein leben ist in meinem feind als schuld dahingegeben  
 romeo und benvolio hauen schnell ab.  
 julia zu amme (célina zu lina)  
 komm zu mir amme, wer ist dort der herr?  
 amme(lina) sein nam ist romeo, ein montague, und eures grossen feindes einzger sohn.  
 julia(cél) so einzge lieb aus grossem hass entbrannt! ich sah zu früh, den ich zu spät erkannt. o  
 wunderwerk! ich fühle mich getrieben, den ärgsten feind aufs zärtlichste zu lieben.

## 2.2 kevin 2. aufzug, 2.szene: capulets garten.

julia erscheint am fenster. (adele)  
 romeo(andrin) was schimmert durch das fenster dort?  
 es ist der ost, und julia die sonne!  
 julia(ade) weh mir!  
 romeo(and) horch, sie spricht. oh sprich nochmal, holder engel!  
 julia(ade) oh romeo, warum denn romeo?  
 verleugne deinen vater, deinen namen! willst du das nicht, schwör dich zu meinem liebsten.  
 und ich bin länger keine capulet. o romeo leg deinen namen ab und für den namen der dein  
 selbst nicht ist, nimm meines ganz!  
 romeo tritt näher  
 romeo(and) ich nehme dich beim wort. nenn liebster mich, so bin ich neu getauft und will hinfort nicht  
 romeo mehr sein.  
 julia(ade) wer bist du, der du, von der nacht beschirmt, dich drängst in meines herzens rat? mein ohr  
 trank keine hundert worte noch von diesen lippen, doch es kennt den ton. bist du nicht  
 romeo, ein montague?  
 romeo(and) der liebe leichte schwingen trugen mich.  
 julia(ade) wenn sie dich sehn, sie werden dich ermorden.  
 romeo(and) wenn die herzensliebe...  
 julia(ade) schwöre nicht. obwohl ich dein mir freue, freu ich mich nicht des bundes dieser nacht. es ist  
 zu rasch zu unbedacht zu plötzlich.  
 sie will gehen.  
 romeo(and) ach, du verlässt mich so unbefriedigt?  
 julia(ade) was für befriedigung begehrst du noch?  
 romeo(and) gib deinen treuen liebesschwur für meinen.  
 amme ruft aus off.  
 amme(lina) julia, wer ist da draussen?  
 julia (ade) ich komme gleich.  
 amme(lin) julia?  
 julia(ade) nun tausend gute nacht!  
 beide ab.

## 2.5 kevin: 2.aufzug, 5. szene: in capulets garten. immernoch.

julia(ade) neun schlug die glock' als ich die amme sandte. in einer halben stunde wollte sie schon  
 wieder hier sein. oh sie ist lahm! zu liebesboten taugen nur gedanken.  
 amme kommt  
 julia(ade) nun, mütterchen? gott warum blickst du so traurig?

amme(lina) ich bin ermattet.  
julia(ade) ich wollt ich hätte deine neuigkeit, du meine glieder. nun, so sprich geschwind! was macht mein liebster?  
amme(lina) macht euch auf zu eures paters zelle, da harrt ein mann, um euch zur frau zu machen.  
julia(ade) zu hohem glücke, treue pflegerin.  
beide ab.  
**2.6 kevin: 2. aufzug, 6. szene:** bei bruder lorenzo.  
lorenzo(ronja) der himmel lächle so dem heiligen bund, dass künftge Tag' uns nicht durch kummer schelten.  
romeo(andin) amen so seis! füg unsre hände nur durch deinen segensspruch in eins, dann tue sein äusserstes der liebeswürger tod: genug dass *ich* nur mein sie nennen darf.  
julia kommt (adele)  
lorenzo(ron) hier kommt das fräulein, sieh! mit leichtem tritt, der keine blume biegt; sieh, wie die macht der lieb' und wonne siegt.  
julia(ade) ehrwürdger herr, ich sag euch: guten abend.  
lorenzo(ron) kommt mit mir! wir schreiten gleich zur sache.  
alle ab.

**3.1 kevin 3er aufzug, 1. szene:** ein öffentlicher platz. mercutio und benvolio.  
benvolio(phi) ich bitt dich freund, lass uns nach hause gehn! der tag ist heiss, die capulets sind draussen.  
tybalt (loris) und andere kommen  
mercutio(kevin) bei meinem kopf, da kommen die capulets  
tybalt(loris) schliesst euch mir an, ich will mit ihnen reden. - guten tag die herren! ein wort mit euer einem!  
mercutio(kev) nur ein wort? gebt noch was zu: lasst es ein wort und ein schlag sein.  
tybalt(lor) dazu werdet ihr mich bereit genug finden, wenn ihr mir anlass gebt.  
mercutio(kev) könntet ihr ihn nicht nehmen, ohne dass wir ihn gäben?  
tybalt(lor) mercutio, du harmonierst mit romeo.  
mercutio(kev) harmonierst? was? machst du uns zu musikanten? wenn du uns zu musikanten machen willst, so sollst du auch nichts als dissonanzen zu hören kriegen. hier ist mein fiedelbogen; wart! der soll euch tanzen lehren.  
romeo (andin) tritt auf  
tybalt(lor) hör romeo! der hass, den ich dir schwur, gönnt diesen gruss dir nur: du bist ein schurke!  
romeo(andin) ich bin kein schurke, drum lebe wohl! ich seh du kennst mich nicht.  
tybalt(lor) nein, knabe! kehr um und zieh!  
romeo(andin) ich liebe mehr dich, als du denken kannst, bis du die ursach meiner liebe weisst. drum, guter capulet, ein name, den ich wert wie meinen halte, sei zufrieden.  
mercutio(kev) o zahme, schimpfliche, verhasste demut!  
er zieht seinen deggen.  
tybalt, du ratzenfänger! willst du dran?  
tybalt(lor) was willst du denn von mir?  
romeo(andin) lieber mercutio, steck den deggen ein.  
tybalt(lor) ich steh zu dienst!  
zieht auch. sie fechten. kevin verletzt.  
romeo (andin) dazwischen  
romeo(andin) der prinz verbot ausdrücklich solchen aufruhr in veronas gassen.  
tybalt (lor) geht mit gefolge  
mercutio(kev) ich bin verwundet. zum teufel beider sipschaft! ich bin hin. und er ist fort? und hat nichts abgekriegt?  
romeo(andin) sei guten muts freund, die wunde kann nicht beträchtlich sein.  
mercutio(kev) o hilf mir in ein haus hinein, benvoglio, sonst sink ich hin. zum teufel eure häuser! sie haben würmerspeis aus mir gemacht; verdammte sipschaft!  
merc und ben ab.  
romeo(andin) um meinewillen wurde mein eigner freund, verwundet auf den tod; mein ruf befleckt. durch tybalts lästerungen, der seit einer stunde mir verschwägert war. o süsse julia, deine

schönheit hat so weibisch mich gemacht; sie hat den stahl der tapferkeit in meiner brust erweicht.

benvolio (philippe) kommt zurück:

benvolio(phi)o romeo! der wackre freund ist tot!

romeo(and) nichts kann den unstern dieses tages wenden; er hebt das weh an, andre müssens wenden.

tybalt (lor) kommt zurück

romeo(and) am leben! siegreich!? und mein freund erschlagen!

tybalt(lor) hier hieltest du s mit ihm und sollst mit ihm von hinnen!

sie fechten. tybalt fällt.

benvolio(phi)flieh romeo! die bürger sind in wehr! und tybalt tot. flieh! flieh! der prinz verdammt zum tode dich, wenn sie dich greifen. fort! hinweg mit dir!

romeo(and) weh mir, ich narr des glücks!

romeo ab.

stadtleute treten auf.

sean wo lief er hin, der den mercutio totsclug? der mörder tybalt? hat ihn wer gesehen?

benvolio(phi)da liegt der tybalt.

prinz (lisa) mit gefolgschaft tritt auf.

prinz(lis) wer durfte freventlich hier streit erregen?

benvolio(phi)o edler fürst, dies unselige gefecht. der deinen wackern freund mercutio erschlagen, liegt hier tot, entleibt vom romeo.

prinz(lisa) er hat mercutio, ihn romeo erschlagen: wer soll die schuld des teuren blutes tragen?

gräfin mon.(fadi) fürst, nicht mein sohn, der freund mercutios; was dem gesetz doch heimfiel, nahm er bloss, das leben tybalts.

prinz(lis) weil er das verbochen, sei über ihn sofort der bann gesprochen. romeo flieh schnell von hinnen! greift man ihn, so soll er nicht dem tod entrinnen.

alle ab.

**3.2 kevin: 3. aufzug, 2. szene:** ein zimmer in capulets hause. julia steht vor dem fenster, die amme tritt auf.

julia(tara) was gibt s? was ringst du so die hände?

amme(laura) dass gott erbarm! er ist tot, er ist tot, er ist tot! wir sind verloren, fräulein, wir sind verloren!

julia(tar) so neidisch kann der himmel sein?

amme(lau) ja das kann romeo, der himmel nicht. o romeo! o romeo!

julia(tar) ach armer gatte! welche zunge wird wohl deinen namen liebes tun, wenn ich, dein weib von wenig stunden, ihn zerrissen? doch, was erschlugst du meinen vetter?

amme(lau) geht nur ins schlafgemach! zum troste find ich euch romeo: ich weiss wohl, wo er steckt. hört! romeo soll euch zur nacht erfreuen; ich geh zu ihm: beim pater wartet er.

julia(tara) oh such ihn auf! bescheid aufs letzte lebewohl ihn her.

beide ab.

**3.3 kevin 3. aufzug, 3. szene:** bei pater lorenzo. lorenzo und romeo kommen.

lorenzo(till) komm romeo! hervor, du mann der furcht!

romeo(basil) vater, was gibts? wie heisst des prinzen spruch?

lorenzo(til) ein mildres urteil floss von seinen lippen: nicht leibes tod, nur leibliche verbannung.

romeo(bas) verbannung? sei barmherzig, sage: tod! wärst du so jung wie ich und julia dein, vermählt seit einer stund, erschlagen tybalt, wie ich von leib entglüht, wie ich verbannt.

es klopft

lorenzo(til) man klopft; verbirg dich lieber freund.

es klopft

lorenzo(til) jaja, im augenblick! wer klopft so stark? wo kommt ihr her? was wollt ihr?

amme(shanti?) das fräulein julia schickt mich.

lorenzo(til) seid willkommen.

amme kommt herein

amme(sha?) o sag mir, heilger herr: des fräuleins liebster romeo, wo ist er?

romeo(bas) gute frau?

amme(sha?) ach herr, sie sagt kein wort, sie weint und weint. schreit dann nach romeo und fällt dann wieder hin. eilt euch, macht fort! sonst wird es gar zu spät.

ab.

romeo(bas) wie ist mein mut nun wieder neu belebt!

beide ab.

**3.4 kevin 3. aufzug, 4te szene:** ein zimmer in capulets hause. graf capulet, gräfin capulet, prinz paris.

paris(cél) so trübe zeit gewährt nicht zeit zum frei'n; gräfin, schlaft wohl, empfiehlt mich eurer tochter.

gräfin(vero) ich tu s und forsche morgen früh sie aus: heut nacht verschloss sie sich mit ihrem gram.

capulet(nicolai) frau geh zu ihr, eh du schlafen gehst, tu meines sohnes paris lieb ihr kund und sag ihr, merk es wohl: auf nächsten mittwoch - still, was ist heute?

paris(ce) montag, edler herr.

capulet(nic) montag? so, so! gut, mittwoch ist zu früh. sei s donnerstag! sag ihr: am donnerstag wird sie vermählt mit diesem edlen prinzen!

paris(cél) mein graf, ich wollte donnerstag wär morgen.

alle ab

**3.5 kevin 3er aufzug, 5te szene:** juliens zimmer.

julia(andin) willst du schon gehn? der tag ist ja noch fern. es war die nachtigall und nicht die lerche...

romeo(ade) die lerche war s, die tagverkünderin. die nacht hat ihre kerzen ausgebrannt, nur eile rette mich, verzug ist tod!

licht wird stärker.

julia(andin) es tagt, es tagt! auf! eile! fort von hier! es ist die lerche, die so heiser singt.

romeo(ade) hell? dunkler stets und dunkler unsere leiden!

die amme kommt herein

amme(kate) fräulein! (zuerst zur falschen) fräulein!

julia(andin) amme?

amme(kat) die gnädge gräfin kommt in eure kammer; seid auf der hut.

amme ab

julia öffnet fenster

julia(andin) tag, schein herein! und leben, flieh hinaus!

romeo(ade) ich steig herab, lass dich noch einmal küssen!

steigt aus dem fenster

romeo(ade) leb wohl, leb wohl! leb wohl!

gräfin cap.(vero) nun julia, wie gehts?

julia(andin) äh... mir ist nicht wohl.

gräfin(ver) nun kind, du hast nen aufmerksamen vater, um dich von deinem trübsinn abzubringen, ersann er dir ein plötzlich freudenfest, des ich so wenig mich versah, wie du.

julia(andin) ei, ei! wie erwünscht! was wär das, gnädge mutter?

gräfin(ver) am donnerstag frühmorgens soll der hochedle, wackre junge herr, graf paris, in sankt peters kirche dich als frohe braut an den altar geleiten.

julia(andin) oh. jeh.

beide ab.

**4.1 kevin 4ter aufzug, 1ste szene.** bei pater lorenzo. lorenzo und paris.

lorenzo(kev) auf donnerstag? die frist ist kurz, mein prinz.

paris(laetitia) mein vater capulet verlangt es so, und mein versäumnis soll die eil nicht hemmen.

geht beiseite

lorenzo(kev) seht, prinz! das fräulein kommt in meine zelle.

julia tritt auf (andin)

paris(lae) ha, schön getroffen meine liebe braut!

julia(andin) das werd ich dann erst sein, wenn man uns traut.

paris(lae) man wird, man soll uns donnerstag vermählen.

julia(andin) was sein soll, wird geschehen.

lorenzo(kev) vergönnt ihr uns, allein zu bleiben, prinz?

paris(lae) verhüte gott, dass ich die andacht störe. früh donnerstags will ich euch wecken, fräulein, so lang lebt wohl! nehmt diesen heiligen kuss.

ab.

julia(lor) o schliess die tür, und wenn du das getan, komm, wein mit mir; trost, hoffnung, hilf ist hin.

lorenzo(kev) ach julia! ich kenne schon dein leid, du musst am donnerstag dem prinzen dich vermählen.

julia(lor) kann deine weisheit keine hilfe leihn, so nenne weise meinen vorsatz nur, und dieses messer hilft mir auf der stelle.

lorenzo(kev) halt, tochter! ich erspähe was wie hoffnung; allein, es auszuführen... und wenn du s wagst, so biet ich hilfe dir.

julia(lor) oh lieber als dem prinzen mich vermählen, heiss von jeder zinne jenes turms mich springen.

lorenzo(kev) wohl denn! geh heim, sei fröhlich, will'ge drein, dich zu vermählen. nimm dieses fläschchen dann zu bett und trink den kräutergeist, den es verwahrt. dann rinnt alsbald ein kalter matter schauer durch deine adern. als solch ein ebenbild des durren todes sollst du verweilen 42 stunden. und dann erwachen wie von süssem schlaf. zur selben zeit als du erwachen wirst, soll romeo aus meinen briefen wissen, was wir erdacht und sich hierher begeben.

julia(lor) gib mir, oh gib mir! rede nicht von furcht!  
nimmt flasche und geht ab.

**4.3 kevin: 4ter aufzug, 3te szene:** in juliens kammer. julia und ihre amme.

julia(andr) ja dieser anzug ist der beste. doch ich bitt dich, liebe amme, lass mich nun für diese nacht allein; denn viel gebete tun not mir, um den himmel zu bewegen.

amme (katherina) geht ab. julia nimmt flasche.

julia(andr) lebt wohl! gott weiss, wann wir uns wiedersehn.  
trinkt die flasche leer und wirft sich im todeskampf hin.

**4.5 kevin: 4ter aufzug, 5te szene:** juliens kammer. julia auf dem bette. tot!

julia röchelt und unterbricht ihn oft.

amme(kat) fräulein! nun, fräulein! julia! nun, das schläft! he lamm! he, fräulein! pfui, langschläferin! mein schätzchen, sag ich! süsSES herz! mein bräutchen!  
was? nicht ein laut? was? schon in vollen kleidern? he, fräulein? he, fräulein!

realisiert, dass julia tot ist.

amme(kat) dass gott! dass gott! zu hilfe! sie ist tot!

gräfin capulet kommt (veronique)

gräfin cap(v) was ist das für ein lärm?

amme(kat) o unglückstag!

gräfin cap(v) oh weh! oh weh! mein kind!

capulet kommt (adele)

capulet(ade) gott helf uns! sie ist kalt! ich armer alter mann!

amme(kat) oh unglückstag

gräfi cap(v) oh jammervolle stunde!

lorenzo, paris kommen mit gesellschaft

lorenzo(kev) kommt! ist die braut bereit zur kirch zu gehn? - oh.

capulet(ade) bereit zu gehen, um nie zurückzukehren. mein eidam ist der tod, der tod mein erbe; er freite meine tochter. ich will streben.

paris (laet) hab ich nach dieses morgens licht geschmachtet und bietet es mir solchen anblick dar?

gräfin c (v) unseeliger, verhasster, schwarzer tag!

lorenzo(kev) still! hegt doch scham! solch stürmen stillet nicht des leidens durst.

capulet(ade) was wir nun irgend festlich angestellt, kehrt sich von seinem dienst zu schwarzer trauer. das spiel der saiten wird zum grabgeläut, die hochzeitslust zum ernsten trauermahl, aus feierliedern werden totenmessen. und alles wandelt sich zum gegenteil.

lorenzo(kev) verlasst sie, herr; geht mit ihm, gnädge frau; auch ihr prinz paris, macht euch alle fertig. alle ab, flasche weg. julia rollt raus.

**5.1 kevin: 5ter aufzug, 1ste szene:** eine strasse in mantua. romeo tritt auf.

romeo(till) mein mädchen, träumt ich, kam und fand mich tot. und hauchte mir solch leben ein mit küssen, dass ich vom tod auferstand und kaiser war.

ein bote tritt auf

romeo(till) ha, neues von verona! sag, wie stehts? bringst du vom pater kein brief mit? ist meine julia wohl?

bote(sean) nun, ihr körper schläft in capulets gruft und ihr unsterblich teil liegt bei den engeln.

romeo(till) ist es denn so? hast du für mich vom pater keine briefe?

bote(sean) nein, bester herr.

romeo(till) es tut nichts. mach dich auf und miete pferd, ich komme gleich zu haus.



bote ab

romeo(till) wohl julia, heute nacht ruhe ich bei dir! ich muss auf mittel sinnen. mir fällt ein apotheker ein; er wohnt hier irgendwo herum.

läuft ein paar schritte.

romeo(till) he! holla! apotheker!

apotheker(ronja) wer ruft so laut?

romeo(till) nimm hier 40 stück dukaten: gib mir eine dose gift!

apotheker(ronja) so tödliche arzneien hab ich wohl, doch mantuas gesetz ist tod für jeden, der sie feil gibt.

romeo(till) brich das gesetz und nimm!

apotheker(ronja) tut dies in welche flüssigkeit auch immer. und trinkt es aus.

romeo nimmt flasche und gibt geld.

romeo(till) da ist dein gold. - komm stärkungstrank, nicht gift! begleite mich zu juliens grab, denn da bedarf ich dich.

romeo ab.

**5.3 kevin 5ter aufzug. 3te szene.** nachts, auf dem friedhof von verona. bei julias grab. auftritt prinz paris.

julia (tara) rollt rein

paris(loris) o schöne julia! schöne schöne julia!

er hört etwas, flasche fällt zu boden.

paris(loris) welch ein verdammter fuss kommt dieses weges? und stört die leichenfeier frommer liebe?

er versteckt sich. romeo kommt.

romeo(till) o du verhasster schlund! du bauch des todes! der du der erde köstlichstes verschlangst.

kniert zu julias leiche.

paris(loris) lass dein verruchtes werk, du montague! verdammter bube! ich verhafte dich; gehorch und folge mir, denn du musst sterben!

romeo(till) fürwahr, das muss ich: drum kam ich her. entflieh und lass mich; denke dieser toten!

paris(loris) ich kümme mich um dein beschwören nicht und greife dich als missetäter hier.

sie fechten.

paris(loris) ich bin hin!

er stirbt. romeo nimmt flasche hervor.

romeo dies auf dein wohl, wo du auch stranden magst! dies meiner lieben!

er trinkt

romeo(till) oh wackrer apotheker! dein drank wirkt schnell. und so im kusse, sterb ich.

er stirbt. auftritt lorenzo.

lorenzo (phillippe) ein graun befällt mich; oh ich befürchte sehr ein schlimmes unglück! romeo? oh wehe, weh mir! was für blut befleckt die steine hier an dieses grabmals schwelle? romeo? ach bleich! wer sonst? wie? paris auch?

julia bewegt sich

lorenzo(phi) das fräulien regt sich.

julia(tara) o trostesbringer! wo ist mein gemahl?

lorenzo(phi) dein gatte liegt an deinem busen tot, und paris auch. komm, verweil der fragen nicht, die wache kommt.

lorenzo ab

julia(tara) was ist das hier? ein becher, festgeklemmt in meines trauten hand? ich will dir deine lippen küssen. ach vielleicht hängt noch ein wenig gift daran und lässt mich an einer labung sterben.

sie küsst ihn. man hört leute.

leute wo ist sie, führ uns.

julia(tara) wie? lärm? dann schnell nur.

sie nimmt romeos dolch.

julia(tara) o willkommner dolch! dies werde deine scheide!

sie ersticht sich.

julia(tara) roste da und lass mich sterben.

sie stirbt und fällt auf die leiche romeos.

schnitt.

-----2. TEIL-----

man hört plötzlich explosionen und der raum zittert. das licht flackert und geht aus. die spieler sind mit taschenlampen sofort zur stelle. rauchmaschine bläst rauch in den raum.

christian über megaphon:

christian bitte blibe si ganz ruehig. das wird numme e chline stromusfall si. mir hän das grad widr im griff.

im saal geht das licht ganz gedämpft wieder an. notlicht. man hört sirenen im hintergrund. allgemeiner alarm. jemand kommt mit megaphon in die aula:

ton: erdbeben, klirren, hunde, allg. alarm, autoalarm.

christian achtung. achtung. mir miesse alli lüt evakuieren. d aula isch nüm sicher zum spile, mir verlegge unser stück in d schulezimmer. löhn si ihri sache do, es wärde etikette mit ihrere gruppenummere verteilt. blibe si immer in ihrere gruppe zämme! folge si denn ihre gruppefuehrer. blibe si ruhig. es git jez no 4 churzi stückli,

leute werden aus aula evakuiert. und zum lichthof mit schachbrett überführt.

die leute werden da in 5 gleich grosse gruppen a ca 50-70 personen aufgeteilt. sie erhalten verschieden nummerierte kleber an die kleider geheftet. es ist wichtig, dass sie immer zusammen bleiben. danach wird gruppe für gruppe an die entsprechenden orte geführt. die 4 folgenden kurzstücke + kuchenpause dauern ca 7minuten. 4x4 stücke.

kurzstücke:

## VERSICHERUNGEN

mit: philippe, ronja, tara, sharmi, lina, fadia (6)

requisiten: beamer (im zimmer), laptop für beamer, adapter, foto/filmstrecke

ronja guede daag liebi nationalrötinne und nationalröt, ständerötinne und ständeröt, liebi bundespräsidentin. schön dass si so zahlriich zu unserem informationsobe erschine sin. im name vo de vereingte schwizer versicherige möcht ich ihne danke! danke! danke!

schüttelt ein paar hände.

ronja danke, dass si tagtäglich mithälfe unseri schöni schwiz e stück sicherer z mache. und es lit uns sehr am härze, dass das so blibt. ich möcht ihne kurz es paar bilder zeige. bitte chli dunkler, beamer a... so.

lina s läbe isch gförlich. vo afang a. todgförlich. in jedere sekunde chönnt öpis passiere. hinter jedem egge luure gfohre. unvorstellbari gfohre.

dazu bilder von lustigen unglücken.

philippe mit em tag wo mer uf d wält chömme, jo eigentlich scho mit dr sekunde, wo während dr Amphimixis dr zällkärn vom spermium mit em ovum vo dr frau zur zygote verschmelze. sit denn isch vo jedem läbe numme eis sis ziil: dr tod. jo, das mag velicht chli schlimm töne, aber: s ziel vom läbe isch dr tod. ich glaub ich verrot nit zwill, wenn ich ihne das sag. es lit an uns dä leer sack 'läbe' mit sinn z fülle.

sharmi s läbe isch, wie scho gseit, sehr sehr gfährlich. aber es git e möglichkeit gliichzeitig ihres läbe mit sinn zfülle UND kei angst vor em tod miesse zha. ich mein, stelle si sich vor: s läbe lang händ si gschafft, krampft, sin flissig gsi, hän gäld verdient, hän sich e existänz ufbaut, velicht e familie gründet. wänn si das eifach so verliere? nei!

tara wär nüt het cha nüt verliere, wär vill hett... uiuiuiuiui. wäge däm: löhn si sich versichere! stelle si sich vor, (bild) si verliere ihr iPhone! wäg isch wäg. aber mir hän e lösige:

lina huusrotsversicherig!

sharmi si mache öpis vo ihrem fründ kaput(bild)?

ronja haftpflichtversicherig!

lina stelle si sich vor, (bild) si stärke! hui. gar nit guet. aber au das chönne si lo versichere! mit ere...

tara ...läbensversicherig!

ronja jo das hani jez wele sage.

philippe e lebensversicherig! das isch doch dr traum vo jedem mensche! me läbt sozäge witr nach sim eigene tod. mir chönne si sozäge unstärblich mache! stelle si sich vor ihr huus brennt ab! aber mir hän e lösige: gebäudeversicherig!

ronja die hilft au bi überschwemmig, sturm und andere naturgfohre.

tara aber nit bi ärdbebe und reaktorkatastrophe. das isch z tüür. do mache mer kei gäld meh.

sharmi jä gäld: es stimmt! sich lo versichere choschtet öpis. aso weni. eigentlich fascht nüt. ich erklär ihne wie das got.

(zeichnet diagramm)

philippe das si mir (sh: zeichnet ein herz). das sind unseri kunde. (zeichnet ganz viele kleine herzen.) unseri liebe chunde wänd ewig läbe und zahle brav versicherigsprämie. (zeichnet pfeile). das gäld investiere mer (zeichnet kitschige sachen, glace, riesenrad...) und mache e ganz chline gwünn. (herz wird grösser) schlisslich miesse mer jo au no stattlich... fairi! fairi! tiefi aber fairi löhn für unseri mitarbeiter zahle und e chleine areiz an unseri gschäftfierig und unseri aktionär, wo so vill vertraue in uns gsteckt hän. (vielleicht hatz kein platz mehr und man muss kunden übermalen). und falls eim vo unsere chunde doch tatsächlich jemols öpis setti passiere, was bsunders mir am allerwenigste hoffe, chömme mir füre schade oder was au immer grad!

lina aso wenn mir nüt im chlidruckte gfunde hän und dur alli instanze klagt hän...

alle psst!!

ronja und jetz chömme si ins spiil, liebi legislativi. liebi gsetzgäbende parlamentarierinne und parlamentarier. sicherheit ischs wichtigschte überhaupt. villi gsetz wo si verabschide hälfe uns, unsere kunde zhälfe.

fadia mir hän jo in vergangeheit au scho oft erfolgrich zämmegschafft: gurtepflicht:

alle unseri idee gsi!

fadia rauchverbot

alle unseri idee gsi!  
fadia füpörpolizei, fahre ohni liecht, fahren in angetrunkenen zustand...  
alle unseri unseri unseri idee gsi!  
lina aber die gsetz mache velicht no halbwägs sinn. das hän mer de lüt chönne irede! aber jetzt gohz e schritt witr: mir mien s risiko, das e versicherig in aspruch gno wärde mues uf 0 minimiere! und das schaffe mer nur, wenn mer alles verbiete!  
sharmi stelle si sich e wält vor, ohni gwalt!  
tara stelle si sich e wält vor, ohni chrieg, ohni umwältverschmutzig, ohni chrankheite, ohni diktatore, ohni ungrächtheite, ohni gstank, ohni strit, ohni einsamkeit vor!  
sharmi stelle si sich e wält vor ohni mensche! e wält ohni wält!  
ronja und für das bruche mir sii: hälfe si uns d wält unändlich sicher z mache!  
alle because change happenz!  
BLACK

## SUVA

mit: laura, laetitia, anais, alessia, laurin, lisa, vero (7)

requisiten: schutzbrillen, chemiekittel, schutzhelme, velohelm, zirkel, papier, wandtafel

laetitia guete daag, hürzlich willkomme zu unsere sicherheits schuelig. mi name isch küenzli und ich bi vo dr suva, dr schwizerische unfallversicherigs-astalt. und ich und mis team sin do zum ihne hülfe.

lisa mir wänd natürlich nur s allerbeste für unseri versicherte. und wenn ich do so umme lueg, denn chunnt mir grad s gruuse. wie unsicher das alles do isch.

vero und das imene öffentliche gebäude, no drzue inere staatliche schuel. schrecklich.

anais genau, aber mir döffe nit z vil zit verliere. mir fön am beste grad a, bevor no öppis schlimms passiert.

alessia mir zum bispil händ uns schomol präventiv schutzschleider zueto. aso ohni die sett me gar nüm use em huus...

laura am beste het me die schutzschleider die ganz zit a und got gar nüm usem huus.

anais aso usser s git e ärdbebe, denn sett me zwingend nit im huus si.

vero jo das wär in dämfall richtig. richtiges verhalte bi ärdbebe isch bsunders im ruum basel wichtig!

alle sehr wichtig sogar!

laura mir chöne jo uns no läbhaft ans grosse ärdbebe vo 1356 erinnere...

alle huiuiui. das sin no zitte gsi.

alessia also punkt eis:  
rest **RUHIG BLIIBE!**

alessia genau, ruhig blibe. unter e fests möbel sich verstecke. zb es bett oder e tisch oder türrahme.

laetitia und erst us em huus go, wens fertig sich. süscht wird me no vo muure oder glassplitter troffe!

lisa denn gas, wasser und strom abstelle. usw usw. denn radio amache und lose, was d behörde säge und das genau befolge!

laura wie chasch radio lose, wenn d kei strom me hesch?

anais bestimmig isch bestimmig... wie wärs mit batterie?

vero und wenn si im freie si: nit näbe grosse bäum

laura isch das it bi blitz?

lisa nit näbe mäseturm stoh. obwohl, dä gheit jo numme uf ei site. das heisst wenn si näbe mäseturm stöhn, denn isch s risiko erschlage z wärde bi 25%, das got eigentlich no.

anais aber sones ärdbebe isch natürlich extrem unwahrscheinlich.

alessia aber guet hän mer drüber gredet

laura me weiss jo nie.

laetitia vill dramatischer si die alltägliche gfohre! do mues me guet ufpasser!  
hän si gwüsst, dass sich jede tag rund 4 mensche s läbe nämme?

alessia was? nei aso die mensche sett me verbiete!

vero hän si gwüsst, dass jede tag 1,5 mensche im strosseverkehr...

anais ... im stoosvercher ;-)

vero ...stärbe?

laetitia und wüsse si wievil lüt im schnitt in basel umbrocht wärde? jedes johr?

publikum soll raten, wahrscheinlich sind sie viel zu hoch.

laetitia im schnitt 4. meh nit. me mues ebbe genau zwüsche reale gfohre und populistisch hochzüchtete gfohre unterscheide!

lisa zb stärke 3,5 mensche in dr schwiz jede tag, nur will si umgeheie!

laura was? jede tag nur vom umgheie? d schwerkraft isch unsere feind!

schlägt schwerkraft zusammen

vero ich mein, die wält isch au sau gefährlich. luege sie sich mol umme. überall scharfi kante. spitzigi stift. und das in dr schuel vo ihrne chinder. stift sin potentielli mordwaffe!

alle gförlig, gförlig!

anais oder me stirbt, will me uf sone stift gheit. zack so ins aug!

laura oder me chlemmt sich dr chopf zwüsche dr tafele i.

alessia me sticht sich mit em zirkel und bechunnt e bluetvergiftig.

lisa me lehnt sich zwit us em fänster.

laetitia me steckt sich mit lepra a bimne mitschüeler  
oder mit aids bim lehrer.  
oder me ladet sich elektrisch uf, wen me übere teppich schlurft und denn hautz eim eis.

alessia oder me längt ir dümmi ind steckdose und -zack- tot!  
vero me vrschluckt dr gummi vom bleistift

anais me gheit bim gaagele um und - zack - schädelbruch. weisch so mit em chopf grad so ufd kante. au!

laetitia oder so paper-cut to aorta  
lisa me wird vom bus überfahre, odr vomne auto. me wird us versehe im schuelzimmer  
igschlosse vor de summerferie, nahrigsmittelvergiftig vo dr mensa.

alessia ch ha jo scho immer gseit es schmeckt komisch!  
vero oder bim speerwurf im turne. turne isch sowieso sau gföhrlich, das sett me grad abschaffe.

laura ich ha mol e ball is gsicht becho... het sau weh gmacht.

lisa asbest hetz do sicher au. dasch doch sone 60er johr bau.

anais me verirrt sich id wbs und chunnt nie meh zrugg

laetitia jedefalls lit uns ihri und unseri sicherheit sehr am härze.

lisa am beste befolge si immer unseri usfierliche awisige zum thema sicherheit. unter  
[www.todsicher.li](http://www.todsicher.li) finde si alli infos.

verteilen visitenkarten mit [www.todsicher.li](http://www.todsicher.li)

## SELBSTHILFEGRUPPE (5)

mit: celine, katherina, adele, till,

publikum kommt in zimmer und ein paar (4) sitzen eingeschüchtert da auf stühlen. wie in einer selbsthilfegruppe. basil ordnet ständig zeugs.

celine guede daag, schön dass si so zahlreich erschine si zu unsere sälbthilfegruppe für mensche mit emene sicherheitsdefizit. mi name isch doris und ich leit settigi traffe scho sit 15johr. und mini erwartige an dä kurs si, dass mir e gueti zit hän, uns gegesitig kennelerne, respektere und dass si dank minere aleitig es sichererereres und sälbstbestimmtererer... tschuldigung. sälbstbestimteres läbe fiere chönne. so. und si, wie heisse si.

adele ich heiss susanne.

alle hoi susanne.

adele aso susi. und ich bi do. aso ich bi do will ich amne sogenannte borderline-syndrom lide. das heisst... jo was heisst das? ich ha vil angst. ich ha immer angst, vor sache, wo sich anderi gar knie gedanke mache. oder kenn si das? si schwätze mit öperem, velicht e ältere herr oder dr vater vo minere ex und denn mues me immer dra danke wies wär, wenn ich jetz dä eifach küsse würd. eifach so. nit will ich en geil fing, sondern will is cha. aso chönnt. wäge däm hani au angst vor bruggene. oder hoche hüüser.

céline jä, susi, das isch sehr interessant. aber mir hän do no vill meh lüt, wo wänd zu wort cho.

adele ich ha immer angst, ich gump plötzlich abe. nit will ich mi will umbringe, eifach will i chönnt. kenne si das?

céline und si? wär sind si?

katherina an mim hemmli hez 5 chnöpf. mi stuehl het ei bei aber 5 fiess. mi rächt sogge het genau 5478 masche, mi lingg 5456. wiso isch das so? si denn mini fies nit glich gross? wiso si mini fiess nit glich gross. isch das e chrankheit? mues ich stärke?

till ich bi dr daniel.

alle hoi daniel

till hoi. aso ich läng eifach nit gärn sache a. eigentlich machi so vill wie möglich ohni mini händ zbruche. ich ha kei problem mit hygiene, das isch es nit. ich läng eifach nit gärn sache a.

céline oh, das isch sicher nit ganz eifach im alltag, wie trinke si denn?

till mit me röhrli, oder diräkt vom hahne.

céline jo und begrüesse?

till bi fraue e schmutz uf d backe und bi manne goz au so.

winkt.

céline jo und wie wäsche si sich?

till ich drei eifach voll hahne uf und denn ischs wie hochdruckreiniger.

adele oder ei mol bini so imne lade gsi. denn hani stimme ghört. und denn hani eifach nüm use gfunde. ich ha eifach die scheiss türe nüm gfunde.

katherina do inne sin 53 lüt, das heisst 106 händ, 530finger. d chride bi dr wandtafele würd für strich vo 2012meter länge...

till haha. wüsse si, wenni s letscht mol gwixt ha? ich au nit. nit mol das längi a. e fründin hani eh no nie gha. die einzigi wo i frog chämt wär eini mit irgend e hochsteckende hutkrankheit, wo me nie nie alänge döf, süscht gheit si grad tot um. die würd mi verstoh...

adele oder eimol...

katherina wenni dr rächt sogge an lingg fuess und dr lingg an rächt, isch denn au mi rächt fuess denn chliinner als dr lingg?

adele oder eimol het mir die stimm gseit: wenn du in himmel wettsch, denn nimm dis gäle physikbuech und es ei, fahr is münster und schmeiss s ei ufe altar. s physikbuech hani nit gfunde aber es ei. denn bini is münster...

katherina aber was isch wenn d masche nit alli glich gross si? wele fuess isch jez grösser? mi rächt oder mi lingg?

céline jo, isch jo guet. ich mues bim übere fuessgängerstreife au immer äntwäder genau uf d streife stoh oder genau drzwüsche. oder wenns vil kaugummi het mues i mit jedem schritt uf ein trampe, süscht döfi dr nöchscht schritt nit mache.

katherina aso wenni deheim bi, denn zell ich alli mini sache genau dure. ich ha 13 täller, 15 gläser, 5 tassli, 3 pfanne, 327 brösmeli uf em tisch, 616'871 salzpartikel im streuer. und das machi jede tag. meistens sogar mehrmols. si wüsse gar nit wie vil zit das brucht. und wie

asträngend das isch. ich bi den ganz erschöpft. schlofe chani trozdäm nit. ich ha immer s gfühl, ich ha mi verzellt, denn zelli in gedanke eifach noche...

till im summer ischs bsunders schlimm. ich mues jo immer di händsche aha. aber me schwitzt so unglaublich, wens warm isch. mängmol sammlet sich dr ganz schweiss in de finger. denn muesi se immer so usquätsche.

céline das isch sicher sehr unagnähm...

till oder bim schwümme. do laufe die plastikhändsche immer voll, gseht voll blöd us, wenni us em wasser chum.

adele mängmol hani s gfühl alli mensche chönne i mi chopf ine luege. und s rede mer ins hirni ine. as öb si mini gedanke forme würde.

katherina si het 3'456 pünkt uf ihrem pulli. är 512 streife uf dr hose...

till und am allerschlimmschte si d fingernegel. die wachse vill z schnäll. und ich cha se eifach nit sälber abschnide. chunnsch dr vor wie edward mit den scherenhänden. öper anders chas mittlerwile scho abschnide, aber ich has nit gärn.

adele pssst. ghörsch das au?

till jetz gangi zu sonere nätte frau. die macht mers. aber s liecht mues ganz ab si. denn goz. aso d fingernegel schnide. dört gangi jez eimol im monet ane. friener wenni widrmol es paar joor d negel nit gschnitte ha, hani mi ständig verletzt. fascht blind bini worde, woni mir mol ins aug glängt ha. aber zum sich chratze ischs scho schön. aber das machi au nit.

adele do schmeckts komisch...

till weisch wieso d mensche immer meh wahnvorstelliige bechömmen? will si vo nüt me miesse angst ha. ihre läbe isch sicher! kei chrieg, kei gwalt, kei hunger. mis läbe isch sicher. i mues vor nüt me angst ha. für mi isch gsorgt. denn mues me sich d angst scho fascht irede. wens do us nüm real isch, denn wenigstens im chopf.

adele was sell jez das heisse? meinsch ich stell mer das alles numme vor? selli in chrieg zieh? öper verschiesse? oder vor es auto gumpe, dass i ändlich widr mol richtigi problem ha?!

céline: danke. das wärs für hüt. ich find, mir hän sehr gueti vorschritt gmacht. es wär schön, wenn si negst wuche widr chömmen und mir zämme witr schaffe chönne. ich ha d sitzig hüt sehr ufschlussrich und... em ich gang.



## AUSSLÄNDER WÄHLEN SVP:

mit: sean, andrin, loris, nicolai (kevin?); svpler im anzug (4)

situation: wahlkampfveranstaltung.

andrin ausländer wählen SVP! eh, schweizer wählen SVP! genau! will alli wo jo nit SVP wähle keini richtige schwizer si. und wenn si keini schwizer si, denn si si usländer. und usländer nämme uns schwizer die arbeit wäg, wo die richtige schwizer nüm wänd mache. also wie asylante und die miesse zrug und /oder is gfängnis.

sean die asylante. gopferdammi. was wän die do alli bi uns? chömme eifach zu uns und verchaufe do so heroin und kokain und all das gift. unsere liebe schwizer chinder verchaufe si das gift und mache se abhängig. die usländer! usschaffe mues me die alli! isch doch nit mi fehler, dass ich do gebore bi. und si dört in kosovo, nigeria oder tamilistan. oder wo au immer. usland eifach.

andrin alles bechömme si in arsch gschoppt. und mir miesse s no zahle! gopferdammi! ich wo s läbe lang as buur subventionen bezoge... vrdient ha mues für die schmarotzer zahle! ich!

sean die chömme doch alli äxtra zu uns! wäg dene lingge sausürmle. mir chunnts vor, als öb die ihne iladige schicke und es flugticket.

andrin wenn ich dört ane würd go, bechämt i gar nüt. e schutt in arsch velicht und denn würde si mi widr hei schicke. die selle froh si, dass mir so sau dumm und nätt mit dene si.

aus publikum kommt frage:

nicolai aber wie chunnsch denn widr zrug vo dört, wenn de kei gäld hesch?

andrin due dank schaffe! kennsch das? schaffe!

loris wenss kei job git.

sean wer sucht der findet! find scho öpis!

nicolai wenn di niemer istellt, will du e usländer bisch?

andrin bi jo kei usländer. ich würd au kei usländer istelle, egal wie guet er isch.

loris aber wenn du denn dört bisch, denn wärsch doch e usländer, oder?

sean ah, jo. denn würdi... weiss doch nit. denn miessti halt... nei aschaffe got au nit, bi jo kei frau... denn würdi... ich würd gar nit dört ane go. was selli au dört unge.

andrin was? chunnsch dä winter nüm uf thailand, so wie immer?

sean psst. ich ha doch gseit, das blibt unter uns.

andrin ah jo, sorry. di frau döf jo nüt erfahre.

sean wo simmer gsi? ebbe: ich würd gar nie freiwillig is usland.

nicolai und was wär wenn de muesch?

andrin me mues jo nit. do miesst also vil passiere, das i us dr schwiz abhaue würd. nie, nie würdi vo do abhaue!

loris au nit wenss chrieg git?

andrin würde dank kämpfe! mit em sturmgeehr in dr hand! bis zum letschte tropfe bluet!

nicolai und wenn scho verlore isch? und d schwiz wär bsetzt?

sean denn würdi ind alpe abhaue und vo dört kämpfe! reduit und so!

loris die familie eifach im stich loh?

beide ehm. nöchsti frog.

nicolai und wenn d keini waffe me hesch? und vo was läbsch denn? was issisch?

sean denn... chani dr telefonjoker ha?

andrin ich würd im wald jage und wasser hetz jo au gnue do!

loris und wenn de in dr wüeschti bisch?

nicolai wos kei ässe meh git, oder alles scho abgholzt isch?

loris s wasser vergiftet?

nicolai dini familie isch vrschleppt, umbrocht und vergewaltigt worde?

loris was machsch denn?

nicolai wenn de ganz elei bisch? kei gäld? nüt meh?

loris wenn alles kaputt isch?

nicolai und wie chunnsch zu gäld?

loris würdsch schwarz schaffe?

nicolai würdsch droge verchaufe, zum di und di familie irgendwie dure z bringe?

loris würdsch als erstgeborene ins usland go und gäld hei schicke, egal wie?

beide egal öb stähle, bschisse oder mit droge?

andrin sicher nit, denn wäri jo wiene usländer! mir schicke jo gnue gäld abe mit dr entwickligshilf, und was bringts? die wän gar it schaffe!

loris das gäld wo dört achunnt, landet eh bi de diktatore, wo s gäld denn grad widr uf schwizer banke deponiere. oder si verchaufe droge und mit em gäld chaufe si waffe, zum dehei z kämpfe. d schwizer drogekonsumänte finanziere also d schwizer waffeindustrie.

nicolai zum bisbil kokain: zerst finanziere d farc-rebelle ihre widerstand in kolumbie mit em verchauf vo koks and amis und an nigeria, d nigerianer verchaufes denn do und finanziere in nigeria ändwäder bewaffnete widerstand oder eifach ihri familie.

loris weisch wohär s meiste öl chunnt, wo in dr schwiz vrbrucht wird? us nigeria. und wieso isch d schwiz dr grössti rohölhandelsplatz vo dr wält? wäg de stüüre, genauer: wäg de enorm tiefe firmestüüre. wo denn in afrika keini stüüre me miesse zahle. sett sich e partei denn nit für s wohl vo de mensche isetze?

svp halten sich ohren zu.

andrin aso unser parteiprogramm isch in dere hisicht ganz dütlich: NEI!

sean und d usländer si an allem tschuld! sogar am usland. oh, sisch zit. mir mien go. ade! 4x nei am 13.märz.

andrin vo mir sogar 5mol!

danach dürfen die leute wieder in die aula.

w danke vill mol, dass si bi unserem theaterexperimänt mitmacht hän. ich hoff sie hän kei angst gha. angst het me, wenn me nit weiss was chunnt. im theater muess me kei angst ha. isch jo alles inszeniert und abgsproche. normalerwis.

u vor es paar johr hän rebelle e russischs theater gstürmt. d lüt hei zerst gmeint es ghört zum theater drzue. erst mit dr zit, hei si gmerkt, dass das nit stimmt. guet, dass denn die russischi regierig d rebelle mitsamt de zueschauer vrgast het isch e anderi gschicht.

g ich bi sehr froh, dassi do cha läbe. nit stolz. ich föhl mi sicher wie sell i uf öpis stolz si, woni nit sälber gmacht ha? ich cha nüt drfür, dassi do gebore worde bi. in dr schwiz mit all ihrne ver- und absicherige. für uns isch gsorgt. vil cha uns nit passiere.

f trotzdäm hän vil lüt angst vor lächerliche sache. schlächte note, spinne, horrorfilm.

h velicht hän d mensche immer glichvil angst und will me hüt vor nüt me mues angst ha, steigeret me sich in nichtigi feindbilder: minarett, acrylamid im pomme frites, übergwicht, lungekräbs, huutchräbs, dioxin, atomkraft, sturmgewehr, usländer, nüt.

o item. mir wän do nit so zynisch si. gön si hei und gniesse si s läbe. ich weiss, me het so sini sörgeli und ängstli. mol meh mol weniger. aber was sells. s läbe got witr, öb me will oder nit.

u wär nüt het, cha au nüt me verliere. das isch freiheit.

z nämme si sich und s läbe nit so ärnst. denn het me au weniger angst. gön si mit fründe in usgang und löhn si d sau use.

lied: nein mann!

Ey, komm schon  
Es ist kaum mehr was los  
Ich hab Kopfweh und der DJ spielt die ganze Zeit nur so Elektro-Zeugs  
Nichtmal was von David Guetta macht er  
Komm, lass uns nach Hause gehen

Nein man, ich will noch nicht gehen  
Ich will noch ein bisschen tanzen  
Komm schon, alter  
Ist doch noch nicht so spät  
Lass uns noch ein bisschen tanzen

Hey, na süßer?  
Wohl auch alleine hier?  
Genau wie ich  
Bist mir gleich aufgefallen  
Voll Laser wie du abgehst  
Heute ist hier ja gleich Feierabend  
Also ich bin noch garnicht müde  
Aber vielleicht wenn du Bock hast  
Ich hab eine Wohnung gleich hier in der Nähe  
Wenn du willst, wir könnten ja dort weiter tanzen  
Wenn du weißt was ich meine  
Oder willst du etwa alleine nach Hause gehen?

Nein man, ich will noch nicht gehen  
Ich will noch ein bisschen tanzen  
Komm schon, alter  
Ist doch noch nicht so spät  
Lass uns noch ein bisschen tanzen

Pass mal auf, Junge  
Hier ist langsam Feierabend  
Also geh runter von der Tanze  
Ich will nach Hause

Der Barkeeper will nach Hause  
Und der DJ ist müde, hörst du doch  
Mach ein bisschen halblang jetzt  
Hol dir deine Jacke, schnapp dir deine Mädels  
Und geh nach draußen  
Also wir sehen uns nächste Woche wieder

Nein man, ich will noch nicht gehen  
Ich will noch ein bisschen tanzen  
Komm schon, alter  
Ist doch noch nicht so spät  
Lass uns noch ein bisschen tanzen

Hey, junge mir platzt gleich das Hemd  
Wir schließen, Abflug jetzt  
Ey DJ, DJ, mach die Musik aus

Nein man, ich will noch nicht gehen  
Ich will noch ein bisschen tanzen  
Komm schon, alter  
Ist doch noch nicht so spät  
Lass uns noch ein bisschen tanzen

wenn musik aus geht, einfach weiter beatboxen.

wer? wer ist dran? deine fruchtblase ist geplatzt.  
nein, ich kann jetzt gerade nicht.  
komm dich später besuchen. bin am tanzen.

wo ich bin? na in der disco, wo sonst.  
wer ist gestorben? meine eltern? oh... das ist aber schade.  
beerdigung ist schon jetzt? ich weiss nicht ob ich das noch schaffe...

hey, draussen geht gerade die welt unter.  
atombomben, die luft brennt, das ganze zeug eben.  
lass uns abhauen, wer weiss wie lange wir noch leben.

Nein man, ich will noch nicht gehen  
Ich will noch ein bisschen tanzen  
Komm schon, alter  
Ist doch noch nicht so spät  
Lass uns noch ein bisschen

ton: atombombenexplosion, alles weg.

BLACK